

Ethik-Richtlinien*

Für das Ansehen der Berufsstandes der Astrologinnen und Astrologen ist die Einhaltung ethischer Grundsätze von größter Bedeutung. Für die astrologische Beratung gelten folgende Richtlinien.

Ich erkläre ausdrücklich, dass ich nach bestem Wissen und Gewissen

- 1. das Wohl der Klienten immer in das Zentrum meines Interesses stelle,
- den Klienten mit Empathie und Respekt begegne, ihre Willensfreiheit anerkenne, Entfaltungs- und Handlungsmöglichkeiten gemäß dem astrologischen Modell der Zeitqualität aufzeige und sie ermutige, ihre Entscheidungen eigenverantwortlich zu treffen,
- moralisch wertende Urteile ebenso selbstverständlich unterlasse wie die Behauptung, eine astrologische Konstellation sei "von Natur aus gut oder schlecht",
- niemals Klienten durch Horoskop-Interpretationen unter Druck setzen oder ängstigen will und im Bewusstein der Grenzen astrologischer Aussagen darauf hinweise, dass jede astrologische Konstellation auf vielerlei Arten und in hilfreicher Entsprechung ausgelegt werden kann,
- 5. immer alle persönlichen Informationen über die Klienten streng vertraulich behandle, es sei denn, ich werde von ihnen davon ausdrücklich entbunden,
- mich immer angemessen und klar gegenüber den Klienten hinsichtlich meiner persönlichen Bedürfnisse und Ziele abgrenze, seien sie z.B. emotionaler, finanzieller oder sexueller Art,
- das astrologische Know-how ständig überprüfe und weiterentwickle, es nur innerhalb der Grenzen der Fachkompetenz anwende, und Klienten gegebenenfalls an Fachleute anderer Disziplinen weiterempfehle.

Ich stimme auch zu, im Falle einer Klienten-Beschwerde respektvoll mit dem Sarastro College zusammenzuarbeiten.

Wien, am 21. Juni 2018

Unterschrift

^{*} Die sieben Punkte dieser Richtlinien entsprechen den am 13.11.2006 beschlossenen Richtlinien der Berufsgruppe der Astrologen in der Fachgruppe Wien der gewerblichen Dienstleister der Wirtschaftskammer.